



Nebelhöhle ca. 3000 m ENE von Sonnenbühl-Genkingen

Status: geschützt

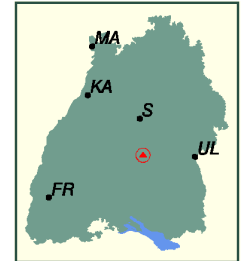
Land-/Stadtkreis: Reutlingen

Gemeinde: Lichtenstein
 Gemarkung: Unterhausen

TK25-Nr.: 7521 Reutlingen
 R/H-Werte: 3516620 / 5364450

Literatur:

Binder H. (1989); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Ohmert, W. (1988); Scheff, J. (1978); Schöttle, M. (2007); Schübler (1824)



Beschreibung:

Die bereits 1486 erstmals urkundlich erwähnte Nebelhöhle wurde zu einer der am meisten besuchten Höhlen der Schwäbischen Alb. Sie entstand in der Unteren Felsenkalk-Formation des Oberjura (K₂, früher Weißjura delta). Der Besucher steigt 142 Stufen hinunter, um dann eine atemberaubende Kulisse aus Tropfsteinen zu erleben. Über 450 m führt der Weg durch "Tortengebilde" und Säulen, entlang von Sinterkaskaden und -vorhängen und unter Deckenkolken hindurch, die der damalige Höhlenfluss ausgespült hat – ein Märchenreich aus Formen und Gestalten! Jährlich, am Pfingstmontag, wird das Nebelhöhlenfest gefeiert.